



## Amid Rabieh

39 Jahre, Jurist,  
Kreissprecher  
DIE LINKE. Bochum

<https://www.facebook.com/amid.rabieh>  
<https://twitter.com/AmidRabieh>  
Mail: Amid1@gmx.de

### Mitgliedschaften

Seit 2009 Mitglied der Partei  
DIE LINKE. Sowie bei:

- Treffpunkt Asyl
- BOFO – Bochumer Forum für Antirassismus und Kultur
- LAG Migration-Integration
- Bochumer „Bündnis gegen Rechts“
- ver.di
- GewerkschafterInnen für Frieden und Solidarität
- LAG Betrieb und Gewerkschaft
- LAG Frieden und Internationale Politik
- Friedensplenum Bochum

### Aktivitäten:

- Engagement in den o.g sozialen Bewegungen
- Lange Jahre Mitglied im AStA der Uni-Bielefeld im Referat für Internationalismus und Frieden
- 2008 bis 2009: Mitglied im Senat der Uni-Bielefeld
- 2010 bis 2012 Mitglied des Kreisvorstands DIE LINKE. Bochum
- 2014 bis heute Kreissprecher DIE LINKE. Bochum
- Geschäftsführer DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum
- 2014 bis 2016 Mitglied des Landesratspräsidiums
- 2018 Mitglied im Landesvorstand DIE LINKE. NRW

## Kandidatur als Delegierter für den Bundesausschuss

Liebe Genossinnen und Genossen,

vor unserer Partei liegen wichtige Jahre. Während die soziale Ungleichheit jedes Jahr wächst, etabliert sich der Rechtspopulismus als neue politische Kraft. Diesen Trend gilt es mit aller Kraft umzukehren. Die Chancen dafür stehen gut. Viele von unseren politischen Vorschlägen finden breite Zustimmung in der Bevölkerung: die Kritik an sachgrundloser Befristung, prekären Arbeitsverhältnissen und der Enteignung der Bevölkerungsmehrheit zugunsten der Reichsten in diesem Land.

Damit sich das stärker in politischen Erfolgen niederschlägt, müssen wir uns strategisch noch besser aufstellen. Es gilt konkrete Antworten auf die Probleme vor Ort zu geben und gleichzeitig mutig die Systemfrage auf die Tagesordnung zu setzen.

Die Europawahl hat gezeigt, dass wir da noch Nachholbedarf haben. Als wichtigstes Gremium zwischen den Parteitagen, muss der Bundesausschuss hier noch mehr zum Motor der innerparteilichen Debatten werden und die sachliche Diskussion um unsere politische Ausrichtung noch intensiver führen.

DIE LINKE muss hier klar und deutlich erkennbar sein und den Unterschied zu den neoliberalen Parteien machen, die auf Privatisierungen, Sozialabbau und Abschottung setzen.

Ich möchte in den nächsten zwei Jahren als Delegierter sehr gerne wieder meinen Teil dazu beitragen, den Bundesausschuss zu stärken und die Positionen unseres Landesverbandes in die Debatten aktiv hineinzutragen.

Als Ersatzdelegierter konnte ich mich bereits in den vergangenen Jahren, durch das Initiieren zahlreicher Anträge zum Thema internationale Solidarität und der Beteiligung an den Debatten zur gesamtstrategischen Ausrichtung einbringen. Diese Arbeit würde ich gerne fortsetzen.

Ich hoffe daher erneut auf euer Vertrauen und eure Unterstützung.

Mit solidarischen Grüßen

Amid Rabieh